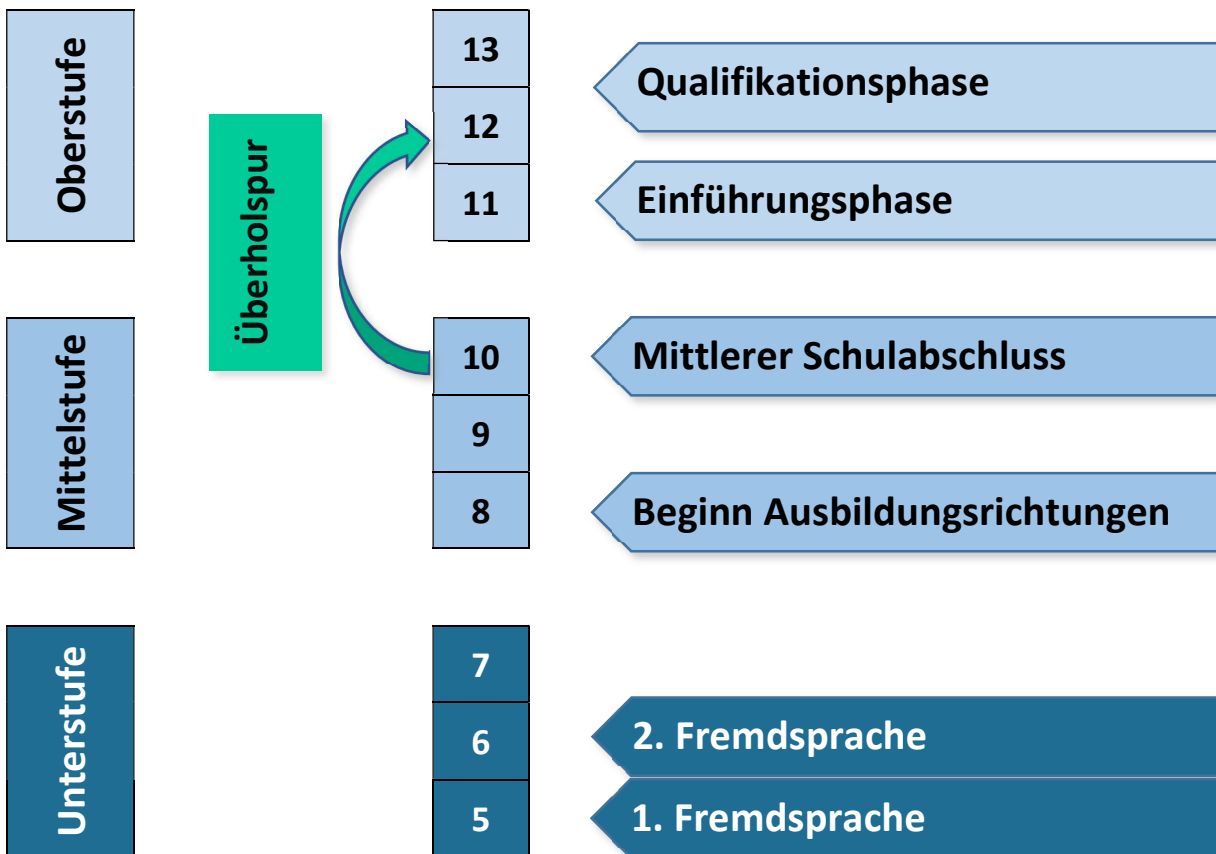


Schulprofil des Gymnasiums Roth

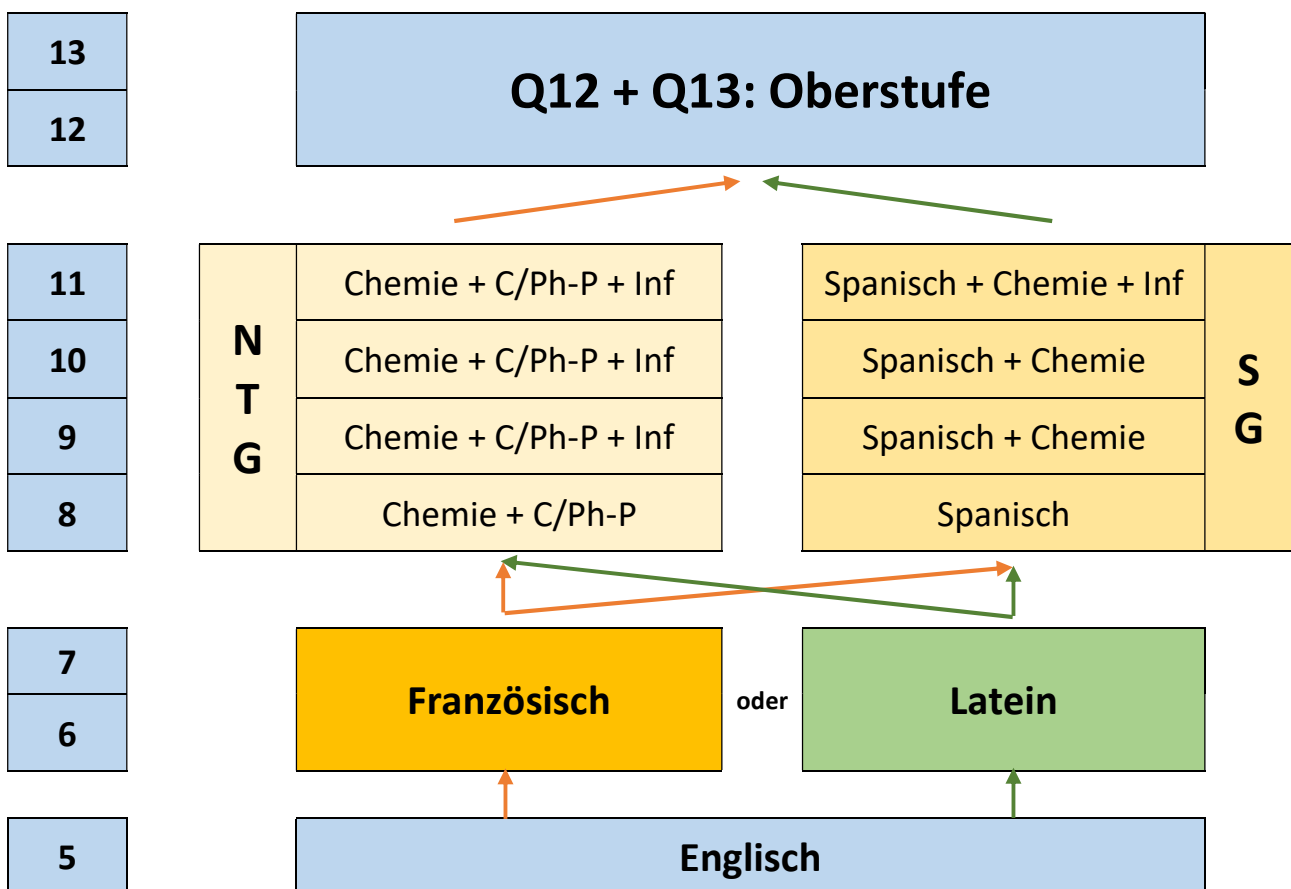
Profil der Schulart Gymnasium

Das Gymnasium führt auf direktem Weg zum Abitur, es schließt mit der allgemeinen Hochschulreife nach der 13. Klasse ab. Damit schafft es die Voraussetzung für jedes beliebige Studium. Durch breite, vertiefte Allgemeinbildung erschließt gymnasiale Bildung die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven und hilft jungen Menschen, sie in immer komplexeren Zusammenhängen zu verstehen. In Intensivierungsstunden können die Lerninhalte vertieft werden. Obligatorisch ist an allen Gymnasien das Erlernen von zwei Fremdsprachen. Bereits mit Beginn der 6. Jahrgangsstufe setzt die zweite Fremdsprache ein. Individuelle Schwerpunkte je nach Neigung und Begabung können sowohl durch die Wahl der zweiten Fremdsprache als auch durch die Wahl der Ausbildungsrichtung ab der 8. Jahrgangsstufe gesetzt werden. Im Rahmen der beruflichen Orientierung wird in der 9. Jahrgangsstufe ein einwöchiges Berufspraktikum absolviert. Mit dem Bestehen der 10. Jahrgangsstufe wird gleichzeitig der mittlere Schulabschluss zuerkannt. Individuelle Lernzeitverkürzung als „Überholspur“ (ILV) ist durch Überspringen der 11. Jahrgangsstufe möglich; dieses Jahr kann auch für einen Auslandsaufenthalt genutzt werden. Eigene Schwerpunkte können durch Wahlpflichtfächer in der Qualifikationsphase der Oberstufe in den letzten beiden Jahren im Rahmen der vorgegebenen Möglichkeiten gewählt werden. Die in der Qualifikationsphase erbrachten Leistungen ergeben zusammen mit der eigentlichen Abschlussprüfung die Abiturnote.



Profil des Gymnasiums Roth

Das Gymnasium Roth ist ein naturwissenschaftlich-technologisches und neusprachliches Gymnasium. Als erste Fremdsprache lernen alle Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe Englisch. In der 6. Jahrgangsstufe haben die Schülerinnen und Schüler die Wahl zwischen Französisch und Latein. Zwei Jahre später, also in der 8. Jahrgangsstufe, entscheidet sich – je nach den Interessen des Kindes – die Wahl über den Schulzweig. Der neusprachliche Zweig (SG) setzt sich mit Spanisch fort, die Schülerinnen und Schüler dieses Zweiges erlernen also eine weitere Fremdsprache, während im naturwissenschaftlich-technologischen Zweig (NTG) der Schwerpunkt auf Chemie, Physik und Informatik gelegt wird (vgl. Übersicht).



Ab der 11. Jahrgangsstufe kann Französisch als sogenannte spätbeginnende Fremdsprache statt Latein gewählt werden.

Förderung individueller Begabungen

Ein besonderer Schwerpunkt liegt an unserer Schule auf der Förderung individueller Begabungen und Neigungen. Neben einem breiten Wahlunterrichtsangebot steht besonders interessierten Kindern bereits in der 5. Jahrgangsstufe eine Percussionklasse und eine Forschergruppe zur Wahl. Mit der Spielvereinigung Roth ist die Schule als Stützpunktschule des deutschen Basketballverbandes verbunden. Besonders Begabte können an einem speziellen Zusatzprogramm teilnehmen, Schach spielen oder Pluskurse in Mathematik und Physik belegen. Eine Ferienakademie

sowohl in den Oster- als auch in den Sommerferien bietet Unterstützung, ebenso das Nachhilfe-Angebot „Schüler helfen Schülern“, das durch die SMV vermittelt wird.

Vielfältiges Fahrtenkonzept

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem umfangreichen Fahrtenprogramm. Bereits in der 5. Jahrgangsstufe fahren die Kinder ins Schullandheim, was sich stärkend auf die Klassengemeinschaft auswirkt. In der 8. Jahrgangsstufe nehmen alle Klassen eine Woche am Skilager teil. Durch Partnerschaften mit verschiedenen Schulen im europäischen Ausland und in China findet ab der 8. Jahrgangsstufe ein Schüleraustausch mit Polen, der französischsprachigen Schweiz, mit Tschechien, Spanien, Frankreich und China statt. Weitere Angebote ergeben sich durch das europäische Erasmusprogramm. Im Rahmen der politischen Bildung fahren die 10. Klassen nach Berlin. Mit den Deutschlehrkräften lernen die 11. Klassen Weimar kennen. Als Abschluss der Schulzeit finden am Ende der 12. Jahrgangsstufe Studienfahrten zu wechselnden Zielen statt.

Engagement der SMV

Besonders engagierte Schülerinnen und Schüler können sich in der SMV einbringen, die jedes Schuljahr verschiedene Arbeitskreise anbietet. Der Übertritt an die neue Schule wird durch speziell geschulte Tutoren erleichtert, die den Neuankömmlingen am Gymnasium Roth helfen, sich zurechtzufinden und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Sie bieten gemeinsame Aktivitäten wie etwa ein Klassenfrühstück oder Ausflüge an. Vor den Weihnachtsferien veranstaltet die SMV einen Aktionstag für die gesamte Schule.

Leseförderung

Die gut ausgestattete und zum Lesen einladende Bibliothek des Gymnasiums Roth bildet die Grundlage für das Konzept der Lesestunde in der 5. Jahrgangsstufe. Dabei wird eine Unterrichtsstunde pro Woche der Förderung der Lesekompetenz gewidmet, die Grundlage für den schulischen Erfolg ist. In einem anderen Bereich der Bibliothek stehen (Computer-) Arbeitsplätze bereit, die sowohl für die individuelle Stillarbeit als auch für Team- und Gruppenarbeiten genutzt werden können.

Offenes Ganztagsangebot

Für berufstätige Eltern ist das Angebot der offenen Ganztagschule interessant. In der Mittagspause bietet die schuleigene Mensa täglich ein abwechslungsreiches Mittagessen an. Anschließend können Kinder durch pädagogisches Personal eines außerschulischen Partners kostenlos bis 16 Uhr betreut werden.

Beratungsmöglichkeiten

Bei Problemen steht ein breites Beratungsangebot zur Verfügung. Jeder findet Unterstützung bei entsprechenden Ansprechpartnern wie der Beratungslehrkraft, der Schulpsychologin, der Schulseelsorge, den Verbindungslehrkräften sowie allen Fachlehrkräften und natürlich der Schulleitung.